



GNW – Spital Wallis

**Generaldirektion**

Rue de la Dent-Blanche 20

1950 Sion-Sitten

☎ : 027 603 67 00

☎ : 079 513 28 67

Fax : 027 603 67 24

e-mail : [nicole.bayard@rsv-gnw.ch](mailto:nicole.bayard@rsv-gnw.ch)[www.spitalvs.ch](http://www.spitalvs.ch)

## Medienmitteilung

### 7. März 2010 – Tag der Kranken

**Sitten, den 2. März 2010 – Das Spital Wallis feiert am 07. März 2010 mit verschiedenen Aktivitäten den nationalen Tag der Kranken, der in diesem Jahr unter dem Motto „Mutter/Vater krank – wie geht es den Kindern?“ steht.**

#### Aktivitäten am Spitalzentrum Oberwallis

Spital Brig	Sonntag, 7. März 2010, 10.00 Uhr: Gestaltung des Gottesdienstes durch den Jodelchor „Noger“ Ausserberg. Der Priester wird im Gottesdienst auf das offizielle Motto zum Tag der Kranken – „Mutter/Vater krank – wie geht es den Kindern?“ – eingehen. Im Anschluss an den Gottesdienst singt der Jodelchor auf den Abteilungen.
Spital Visp	Sonntag, 7. März 2010, 9.00 Uhr: In Visp umrahmt der Jodelchor Lalden den Gottesdienst. Auf Wunsch wird die Krankensalbung zelebriert. Auch hier wird der Priester im Gottesdienst auf das offizielle Motto zum Tag der Kranken eingehen, und der Jodelchor wird auch in Visp im Anschluss an den Gottesdienst auf den Abteilungen gesangliche Darbietungen geben.

#### Aktivitäten am Spitalzentrum Mittelwallis (CHCVs)

Staatsrat Maurice Tornay besucht am Sonntag, 7. März 2010, ca. 12.30 Uhr einige Patienten im Spital Sitten und richtet eine Botschaft via hausinternes Radio an die Patientinnen und Patienten. An allen Standorten des Spitalzentrums Mittelwallis (Spital Siders, Clinique Sainte-Claire, Walliser Zentrum für Pneumologie Montana, Spital Sitten, Spital Martinach) kreieren die Küchenteams ein spezielles Menu. Zudem erhalten die Patientinnen und Patienten eine Glückwunschkarte.



Spital Siders	Samstag, 6. März 2010, 16.00 Uhr: Heilige Messe, begleitet durch einen regionalen Chor.
Clinique Sainte-Claire, Siders	Sonntag 7. März 2010, 10.15 Uhr: Feierliche Messe mit Krankensalbung. Nachmittag: musikalischer Anlass in der Cafeteria.
Spital Sitten	Sonntag, 7. März 2010, 9.30 Uhr: Feierliche Messe mit Krankensalbung, begleitet durch einen regionalen Chor.
Spital Martinach	Sonntag, 7. März 2010, 9.15 Uhr: Feierliche Messe mit Krankensalbung, umrahmt von einem regionalen Chor.
Walliser Lungenklinik, Montana	Samstag, 6. März 2010, 16.15 Uhr: Feierliche Messe mit Krankensalbung.

### Aktivitäten am Spitalzentrum Chablais

Clinique Ste-Amé, St-Maurice	Sonntag, 7. März 2010: Spezielles Mittagessen, festliche Tischdekoration, Saisonblumen als Geschenk für die Patientinnen und Patienten.  10.00 Uhr: Feierliche Messe, in der Patientinnen und Patienten auf Wunsch die Krankensalbung erhalten. Im Anschluss an die Messe wird den Familienangehörigen ein Getränk offeriert.
Institutions Psychiatriques du Valais Romand, Monthey	Sonntag, 7. März 2010 : Spezielles Mittagessen, festliche Tischdekoration, Saisonblumen als Geschenk für die Patientinnen und Patienten

### Geschichte und Ziele des nationalen Tags der Kranken

Im Jahr 1939 hat die Ärztin Marthe Nicati den nationalen Tag der Kranken eingeführt, um die guten Beziehungen zwischen Gesunden und Kranken zu fördern, die Ersteren für ihre Pflichten gegenüber den Kranken zu sensibilisieren sowie das Verständnis für die Bedürfnisse der Kranken zu verbessern. Darüber hinaus bietet er auch die Gelegenheit, all jenen, die sich beruflich oder privat den Kranken widmen, Anerkennung und Dank zu zollen.

Der Tag der Kranken 2010 findet unter dem Motto „Mutter/Vater krank – wie geht es den Kindern?“ statt. Kinder von Kranken sind oft von den Gesundheitsproblemen der Mutter oder des Vaters betroffen. Im Zentrum des diesjährigen Tags der Kranken steht die Sensibilisierung der Verwandten, wo es darum geht, die Kinder darin zu unterstützen, ihre Befürchtungen und Bedürfnisse mitzuteilen. Ziel ist, dass sich diese Kinder normal entwickeln können.

Dieser Tag ist auch eine Zeit der Reflexion über die Krankheit und die Betreuung der Kranken. Die Patienten stehen im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit. Das Spital Wallis nimmt diese Gelegenheit wahr, um seinem gesamten Personal für seinen Einsatz und sein ständiges Engagement im Dienste der Patientinnen und Patienten zu danken.

Sie finden weitere Informationen unter: [www.tagderkranken.ch](http://www.tagderkranken.ch)





---

**Ihre Ansprechpersonen für weitere Fragen:**

- Spitalzentrum Oberwallis: Andrea Volken, Tel.: 027 970 36 07
- Spitalzentrum Mittelwallis: Pfarrer E. Catzéfils, Tel.: 027 603 41 38
- Spitalzentrum Chablais: Frau Angélique Verasani, Tel.: 024 473 34 85

*Das Spital Wallis – Gesundheitsnetz Wallis (GNW) im Gesetz – ist ein eigenständiges, öffentlich-rechtliches Unternehmen, welches die Spitäler von Brig (inkl. Psychiatriezentrum Oberwallis), Visp, Siders, Sitten, Martinach, das Zentrum für Pneumologie in Montana, die Klinik Ste-Claire in Siders, die Klinik St-Amé in St-Maurice, die Psychiatrischen Institutionen des Unterwallis mit dem Spital Malévoz in Monthey, das Zentralinstitut der Wallis Spitäler sowie das Alters- und Pflegeheim Gravelone in Sitten umfasst. Der Walliser Anteil des Betriebsergebnisses des Hôpital du Chablais (Monthey, Aigle), fließt in die Rechnung des GNW ein. Rund 4'400 Mitarbeitende stellen den Patienten in den Mittelpunkt Ihrer Tätigkeiten.*

